



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordneter Sebastian Striegel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

### **Gewalthandlungen zum Nachteil von Polizeibeamtinnen und -beamten im Jahr 2016**

Kleine Anfrage - KA 7/538

#### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

#### **Vorbemerkung:**

Für die Beantwortung der Fragen 1 bis 2 ist die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) des Landes Sachsen-Anhalt zugrunde gelegt worden. Die PKS enthält unter anderem die der Polizei bekannt gewordenen rechtswidrigen Straftaten einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche sowie die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen und Opfer.

#### **1. Wie viele Angriffe auf Polizeibeamtinnen und -beamte (Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit ohne Widerstandshandlungen) wurden im Jahr 2016 registriert?**

Die körperliche Unversehrtheit im Sinne der Anfrage ist kein Erhebungsschlüssel in der PKS. Zur Beantwortung der Frage werden deshalb die Straftatenschlüssel „Körperverletzung“ und „Straftaten gegen das Leben“ zugrunde gelegt. Für beide existieren aber keine konkreten Straftatenschlüssel mit dem Begriff „Polizeivollzugsbeamter“. Somit sind Erhebungen nur über die Opferspezifik möglich.

Im Jahr 2016 wurden 221 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 188; weiblich: 33) Opfer einer Körperverletzung. Zwei Polizeivollzugsbeamte (jeweils männlich) wurden Opfer von versuchten Straftaten gegen das Leben (Mord, Totschlag/Tötung auf Verlangen).

(Ausgegeben am 17.02.2017)

**2. Wie viele Widerstandshandlungen (Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte) wurden im Jahr 2016 jeweils in Sachsen-Anhalt registriert?**

Für das Delikt „Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte“ gibt es in der PKS einen konkreten Straftatenschlüssel. So wurden im erfragten Zeitraum 699 Fälle erfasst. Darin sind bereits die Fälle des Widerstandes gegen Polizeivollzugsbeamte inkludiert. Diese werden für das Jahr 2016 mit 674 Fällen ausgewiesen.

**3. Bei welchen Einsätzen erfolgten diese Angriffe jeweils? Bitte nach folgenden Einsatzsituationen differenzieren: Allgemeiner Streifendienst, Anhalte- und Kontrollsituationen, Einsätze bei häuslicher Gewalt, Einsätze bei Sportveranstaltungen, Einsätze im Kontext versammlungsrechtlicher Aktionen, SEK-Einsätze, sonstige Einsatzlagen. Für den Fall, dass Daten zu polizeilichen Einsatzsituationen nach wie vor nicht erfasst werden, bitte ausführen, warum dies nicht geschieht und ob die Erfassung zukünftig geplant ist.**

In der PKS werden keine Daten zu polizeilichen Einsatzsituationen erfasst. Insofern ist eine Beantwortung der Frage aufgrund fehlender Recherchemöglichkeiten nicht möglich. Perspektivisch ist im Rahmen der Weiterentwicklung der PKS allerdings vorgesehen, die Aussagekraft dieser Statistik durch die bundesweit zusätzliche Erfassung der Datenfelder „Tatörtlichkeit“ (z. B. öffentliche Straßen/Wege/Plätze, Sportstätten, Polizeieinrichtungen etc.) sowie „Ereignis“ (z. B. Volksfeste, Sportveranstaltungen, Demonstrationen etc.) zu verbessern. Das bundeseinheitliche Datenfeld „Ereignis“ wurde bereits zum 1. Januar 2017 in die PKS des Landes Sachsen-Anhalt aufgenommen. Die Einführung des bundeseinheitlichen Datenfeldes „Tatörtlichkeit“ wird voraussichtlich zum 1. Januar 2018 vollzogen.

**4. Wie viele Polizeibeamtinnen und -beamte wurden durch die jeweiligen Angriffe in welchen der unter 3. genannten Einsatzlagen jeweils verletzt? Wie viele davon leicht, wie viele schwer?**

Die zur Beantwortung der Frage benötigten Daten über verletzte Polizeibeamtinnen und -beamte im Jahr 2016 wurden in den Behörden und Einrichtungen der Landespolizei durch jeweilige Einzelfallrecherchen erhoben und sind in der folgenden Übersicht dargestellt.

	<b>Verletzte (gesamt)</b>	<b>davon leicht verletzt</b>	<b>davon schwer verletzt</b>
<b>Allgemeiner Streifendienst</b>	99	97	2
davon Angriffe	25	25	0
davon Widerstandshandlungen	74	72	2
<b>Anhalte- und Kontrollsituationen</b>	49	48	1
davon Angriffe	16	16	0
davon Widerstandshandlungen	33	32	1

<b>Einsätze bei häuslicher Gewalt</b>	34	34	0
davon Angriffe	10	10	0
davon Widerstandshandlungen	24	24	0
<b>Einsätze bei Sportveranstaltungen</b>	37	37	0
davon Angriffe	30	30	0
davon Widerstandshandlungen	7	7	0
<b>Einsätze im Kontext versamm- lungsrechtlicher Aktionen</b>	16	16	0
davon Angriffe	12	12	0
davon Widerstandshandlungen	4	4	0
<b>SEK-Einsätze</b>	7	7	0
davon Angriffe	5	5	0
davon Widerstandshandlungen	2	2	0
<b>sonstige Einsatzlagen</b>	59	59	0
davon Angriffe	17	17	0
davon Widerstandshandlungen	42	42	0
<b>Gesamt</b>	301	298	3
davon Angriffe	115	115	0
davon Widerstandshandlungen	186	183	3